



universität
wien

Einladung zur Public Lecture

der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Urbanitäten: Über kulturwissenschaftliche Aussichten in Wien



Brigitta Schmidt-Lauber

Professorin für Europäische Ethnologie

PROGRAMM

Begrüßung

Univ.-Prof. Mag. Dr. Susanne Weigelin-Schwiedrzik
Vizerektorin der Universität Wien

Einleitende Worte

Univ.-Prof. Dr. Claudia Theune-Vogt
Dekanin der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Public Lecture

Univ.-Prof. Dr. Brigitta Schmidt-Lauber
**Urbanitäten: Über kulturwissenschaftliche
Aussichten in Wien**

Kleiner Empfang

Montag, 10. Juni 2013, 18.00 Uhr

Kleiner Festsaal
Hauptgebäude der Universität Wien
1010 Wien, Universitätsring 1

Treppenfrier Zugang:
Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock

ZUR PERSON

Brigitta Schmidt-Lauber



Brigitta Schmidt-Lauber ist Professorin für Europäische Ethnologie an der Universität Wien. Studium der Volkskunde, Ethnologie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an den Universitäten Hamburg und Köln. 1997 Promotion und 2003 Habilitation in Hamburg sowie 2005 Lehrqualifikation für Wissenschaft und Weiterbildung, Interdisziplinäres Zentrum für Hochschuldidaktik der Universität Hamburg. 2003-06 Gastprofessuren und Dozenturen an den Universitäten Göttingen, Basel, Zürich und Wien sowie Forschungsstipendium der Isa-Lohmann-Siems-Stiftung. 2006-09 Professorin am Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Universität Göttingen. Seit 2009 Vorständin des Instituts für Europäische Ethnologie der Universität Wien.

Forschungsschwerpunkte: Ethnographische, qualitative Methoden, kulturwissenschaftliche Stadtforschung, Ethnizität und Migration, populäre Kulturen, Repräsentationspraxen. Aktuelle Forschungsprojekte: „Mittelstädtische Urbanitäten. Ethnographische Stadtforschung in Wels und Hildesheim“ sowie „Sommerfrische. Transformationen eines Kulturmusters“.